

Rathaus-Korrespondenz

HERAUSGEGEBEN VOM MAGISTRAT DER STADT WIEN, MAGISTRATSDIREKTION - PRESSESTELLE

WIEN I, NEUES RATHAUS, 1. STOCK, TÜR 8a - TELEPHON: B 40-500, KL. 838, 837 U. 013

FÜR DEN INHALT VERANTWÖRTLICH: WILHELM ADAMETZ

Dienstag, 25. Mai 1954

Blatt 833

Die Straßenbahn am 27. Mai =====

25. Mai (RK) Donnerstag, den 27. Mai (Christi Himmelfahrt), gilt auf der Straßenbahn und Stadtbahn der Sonntagsfahrpreis. Daher haben die Sonn- und Feiertags-Zweifahrtenfahrtscheine zu 2.40 S im Tarifgebiet I oder II und auf den Ausnahmstarifstrecken "Mauer, Lange Gasse - Mödling" und "Kagraner Platz - Groß-Enzersdorf" sowie die Zweifahrten-Kinderfahrtscheine zu 50 Groschen im Tarifgebiet I und II Gültigkeit. Ebenso gelten alle Wochenkarten, auch die Autobus-(Obus-)Wochenkarten mit Ausnahme der Autobus-(Obus-)Schülerwochenkarten.

Auf den Strecken des Tarifgebietes II gilt der 1.30 S-Fahrpreis, im Vorverkauf 1.25 S. Die Vorverkaufsstellen sind geschlossen.

Arbeiten an einer Wasserleitung =====

25. Mai (RK) Die Wiener Wasserwerke führen in der Zeit vom 26. Mai, 20 Uhr, bis 27. Mai, 8 Uhr, unaufschiebbare Instandsetzungsarbeiten an einer Hauptspeiseleitung durch. Während dieser Zeit kann durch die Verminderung des Druckes das Wasser in den obersten Stockwerken ausbleiben, und zwar in einem Gebiet, das von der Landstraßer Hauptstraße und der Verbindungsbahn umschlossen wird, sowie in den angrenzenden Straßenzügen und beiderseits des Margaretengürtel, des Wiedner Gürtels und des Landstraßer Gürtels.

Zwei aktuelle Fachvorträge
=====

25. Mai (RK) In der von der Arbeitsgemeinschaft der Markt-
amtsbeamten Österreichs veranstalteten Vortragsreihe "Aktuelle
Fachthemen" finden Mittwoch, den 2. Juni, um 13.30 Uhr, folgende
Vorträge statt: Staatsanwalt Dr. Johann Lustig spricht über
"Rechtsvorschriften in der 3. Auflage des Österreichischen Lebens-
mittelbuches, betreffend die Überwachung des Verkehrs mit Lebens-
mitteln". Regierungsrat Dozent Dr. Richard Müller, Direktor der
Bundesanstalt für Lebensmitteluntersuchung in Wien, hält einen
Vortrag über das Speiseeis im neuen Österreichischen Lebensmit-
telbuch und über die Abgrenzung der Lebensmittel von den Arznei-
mitteln. Die Vorträge finden im Großen Saal des Hygienischen In-
stitutes, 9., Kinderspitalgasse 15, statt.

Landstraßer Heimatmuseum
=====

25. Mai (RK) Sonntag, den 30. Mai, um 10 Uhr vormittag,
spricht im Landstraßer Heimatmuseum, 3., Rochusgasse 16, Prof.
Arnulf Neuwirth über "Moderne Kunst". Anschließend Führung durch
die Sonderschau "Landstraßer bildende Künster". Eintritt frei.

Entfallende Sprechstunden
=====

25. Mai (RK) Freitag, den 28. Mai, entfallen die Sprech-
stunden beim Amtsführenden Stadtrat der Verwaltungsgruppe VII,
Karl Lakowitsch.

Neue Förderungsbeiträge des Landes Wien
=====

25. Mai (RK) Der Amtsführende Stadtrat für Kultur Mandl referierte heute in der Sitzung der Wiener Landesregierung über die Gewährung eines Förderungsbeitrages aus dem Kulturgroschen in Höhe von 20.000 Schilling an die Zeitschrift "Kunst ins Volk". Diese Zeitschrift gibt vor allem im deutschsprachigen Ausland Zeugnis von der kulturellen Tätigkeit in Wien. Sie ist die einzige Zeitschrift dieser Art in Österreich. Im Laufe des letzten Jahres haben sich aber durch die Erhöhung der Herstellungskosten finanzielle Rückschläge ergeben. Auch das Unterrichtsministerium wird sich an dieser Stützungsaktion mit einem gleichhohen Betrag beteiligen.

Die "Österreichische Musikzeitschrift" erhält 8.000 Schilling. Hier handelt es sich um die einzige repräsentative österreichische Musikzeitschrift, die über die Grenzen Österreichs hinaus bekannt ist. Sie gilt als kulturell wertvoll. Ihre Erhaltung erscheint aus Gründen des Prestiges Wiens als Musikstadt geboten. Auch bei dieser Zeitschrift hat die Verteuerung der Herstellungskosten das Budget in Unordnung gebracht.

Der Neue Wiener Konzertverein erhält für seine Tournee nach Süddeutschland und in die Schweiz, die er in diesem Monat unter der Leitung von Eduard Strauß unternommen hat, einen Förderungsbeitrag von 6.000 Schilling.

Ausstellungen der Einjährigen Lehrkurse
=====

25. Mai (RK) In der letzten Woche wurden in verschiedenen Wiener Bezirken Ausstellungen der Einjährigen Lehrkurse eröffnet, die einen Einblick in die besondere Arbeit dieses freiwilligen 9. Schuljahres ermöglichen. Auf Einladung des Stadtschulrates für Wien wurden diese Ausstellungen von Vertretern der Kammer für gewerbliche Wirtschaft, der Arbeiterkammer, des Bundesministeriums für soziale Verwaltung, der Arbeitsämter und der Arbeitsgemeinschaft der Ausbildungsleiter an Industriebetrieben besucht. In den anschließenden Besprechungen zeigte sich eine

weitgehende Übereinstimmung der Ansichten und es wurden seitens der Wirtschaft wertvolle Anregungen für die weitere Ausgestaltung dieser Kurse gegeben. Diese vor allem für die Eltern der diesjährigen Schulabgänger interessanten Ausstellungen sind frei zugänglich. Auskunft über Standort und Besuchszeit geben die Direktionen der Hauptschulen.

Sonderausstellung des Historischen Museums
=====

25. Mai (RK) Am Sonntag, dem 30. Juni, wird das Historische Museum der Stadt Wien mit der Sonderausstellung "Wiener Malerei von 1700 bis heute" wieder eröffnet. Besuchszeiten Dienstag, Donnerstag und Samstag von 9 bis 18 Uhr, Mittwoch und Freitag von 9 bis 16 Uhr, Sonntag und an Feiertagen von 9 bis 13 Uhr. Montag bleibt das Museum geschlossen.

Geehrte Redaktion!
=====

Freitag, den 28. Mai, findet von 12 bis 16 Uhr eine Pressevorschau für die Sonderausstellung "Wiener Malerei von 1700 bis heute" statt. Sie sind herzlich eingeladen, einen Vertreter Ihrer Redaktion zu entsenden.

Schweinehauptmarkt vom 25. Mai
=====

25. Mai (RK) Neuzufuhren: 6631 Fleischschweine. Verkauft wurden alle. Preise: Extrem 14.- S, 1. Qualität 13.50 bis 14.- S, 2. Qualität 13.- bis 13.50 S, 3. Qualität 12.50 bis 13.- S, Zuchten 11.50 bis 12.60 S, Altschneider 10.50 bis 11.50 S.

Bei sehr lebhaftem Marktverkehr notierte Extremware fest behauptet, 1. Qualität verteuerte sich bis zu 30 Groschen, 2. und 3. Qualität bis zu 60 Groschen.

Schweizer Naturfreunde im Wiener Rathaus

=====

25. Mai (RK) Heute nachmittag besuchte eine Reisegesellschaft von 80 Schweizer Naturfreunden das Wiener Rathaus. Sie wurden im Roten Salon von Vizebürgermeister Honay empfangen. Der Vizebürgermeister hieß die Schweizer herzlich willkommen und berichtete ihnen von der Arbeit der Wiener Stadtverwaltung. Er hob auch die Verbundenheit Wiens mit der Schweiz hervor, die durch die Hilfe nach dem 1. und 2. Weltkrieg bekräftigt wurde.

Im Anschluß an den Empfang besichtigten die Schweizer das Wiener Rathaus.